

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	51055
		DK5 DK5-GK	7252 7254
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wulksfelde
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	8 4
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.10.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4974,8546
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.2 Knicks	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------	-----------------------------	------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Knick auf der Landesgrenze, in Teilen auch leichte Geländekante zwischen der angrenzenden Au des Tangstedetr Grabens und dem etwas höher gelegenen Grünland im Süden. Mit Knickwall, der örtlich über 1 m hoch und 3 bis 4 m breit ist. Mit recht dichtem Bestand aus alten Stiel-Eichen, die sich die gesamte Landesgrenze entlangziehen und 80 cm Stammdicke erreichen, somit eine sehr alte Struktur. Darunter mit lockerer, mehrreihiger Gehölzschicht aus verschiedenen Traubekirschenarten, Birken, Berg-Ahorn, auch Ulmen und Weißdorn, etwas Espe. Teils etwas offener, jedoch meist mit relativ geschlossener Gehölzschicht. Auf der Südseite des Knicks ist häufig ein flacher, wenig funktionstüchtiger Entwässerungsgraben vorhanden, der nur etwa 0,5 m Tiefe erreicht und meistens trocken liegt. Von Pflanzen der Nachbarschaft überwachsen wird und mit Totholzreicherungen. Der Knickwall selbst ist alt, vermutlich auch von Frühjahrsgeophyten bewachsen, die derzeit nicht aufgefunden werden können, teils grasreich, teils mit Zeigern bodensaurer, magerer Standorte wie Drahtschmiele, hohen Anteilen von Hainrispengras.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HWM	Strauch-Baum-Knick (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Grünland	Hochwert (Y)	5952822
Nachbarnutzung/en	572128	Naturraum	Obere Alsterniederung (702.01)
Rechtswert (X)	Wandsbek	Gemarkung	Duvenstedt (534)
Bezirk	Duvenstedt (522)	Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
Stadtteil (OT-Nr.)	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet <input type="checkbox"/>	Nationalpark	<input type="checkbox"/>
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat <input type="checkbox"/>	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [HH-2009 / Anteil: 66%]	
Ausgleichsflächen			
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

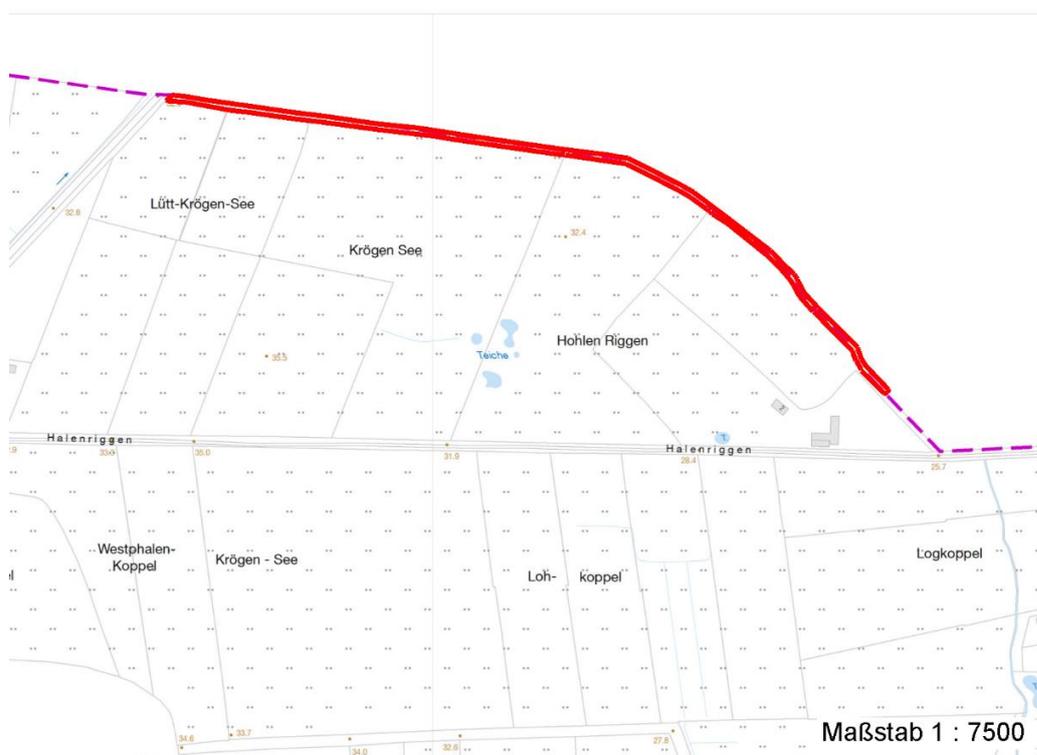
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	51055
		DK5 DK5-GK	7252 7254
		DK5 - Name	Wulksfelde
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	8 4
Bearbeitung	BRA	Kartierung	04.10.2011
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	4974,8546
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
8671	0	7252_8_041011_1.JPG	
8672	0	7252_8_041011_2.JPG	
8673	0	7252_8_041011_3.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Keine
Wertgesichtspunkte	Landschaftstypischer Biotop Bedeutung für den Biotopverbund Alter, gut entwickelter Biotop Artenreich Bedeutung für das Landschaftsbild

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	51055
		DK5 DK5-GK	7252 7254
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wulksfelde
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	8 4
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.10.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4974,8546
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
zoologisch bedeutsame Strukturen	Wichtige Pufferfunktion Wertvoller Altbaumbestand Strukturvielfalt Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Alleen, Baumreihen Naturnahe Gehölze Spontane Vegetation jeder Form Totholz Mauselöcher Lesesteinhaufen Holzhaufen Hochwüchsige Gras- und Krautfluren Hecke Große Einzelbäume Alte Bäume mit Höhlen Blütenreiche Fluren Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Großsäuger Blütenbesuchende Insekten Heckenbrütende Vögel Erdhöhlenbauende Insekten Amphibien, Sommerquartiere Holzbewohnende Insekten Insekten, allgemein
Maßnahmen	Kleinsäuger Keine, den Knick in der bisherigen Form erhalten, auch die Überhälter erhalten, keine zusätzlichen Entwässerungen durchführen, Gehölze in dem gegenwärtigen Umfang und Ausmaß schützen.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	51055
		DK5 DK5-GK	7252 7254
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wulksfelde
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	8 4
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.10.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4974,8546
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7252_8_041011_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7252_8_041011_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Foto

Fotodatei 7252_8_041011_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Strauch-Baum-Knick (2000)	Biotoptyp	HWM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	51055
		DK5 DK5-GK	7252 7254
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wulksfelde
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	8 4
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.10.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4974,8546
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	1
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19.1.02.01 - Aegopodium podagrariae (Gierschfluren) 48 - Querco-Fagetea (Reichere Laubwälder und Gebüsche)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,1
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,3
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7
	Reaktion	schwach sauer	6,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		-	-												
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z		-	-												
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z		-	-												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-												
Chelidonium majus (Schöllkraut)	7	w		-	-												
Chenopodium album (Weißer Gänsefuß)	7	w		-	-												
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z		-	-												
Crataegus laevigata (Zweigrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-												
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-												
Crataegus x media (Bastard-Weißdorn)	7	w		-	-										D D		
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-	-												
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-	-												
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	w		-	-												
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-												
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-												
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-	-												
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z		-	-												
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z		-	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	51055
		DK5 DK5-GK	7252 7254
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wulksfelde
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	8 4
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.10.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4974,8546
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Heraclium sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		-	-														
Hieracium sabaudum (Savoyer Habichtskraut)	7	w		-	-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-														
Moehringia trinervia (Dreinerlige Nabelmiere)	7	w		-	-														
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	w		-	-														
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurz)	7	w		-	-														
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z		-	-														
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-	-														
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-	-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		-	-														
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		-	-														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-	-														
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-														
Ulmus glabra (Berg-Ulme)	7	w		-	-													V	
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-														
	Anzahl Rote Liste Arten																		
	Anzahl Arten																		
	35																		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland